

Konservatorische Schutzverpackungen als Maßnahme der Bestandserhaltung für Archiv, Bibliothek und Museum

Verpackung als kostengünstige Methode der Bestandserhaltung

Schutz der Objekte vor Staub und und Schädlingen

Schutz vor Klimaschwankungen

Schutz vor mechanischen Einwirkungen (Beispiel Köln)

Schutz vor Lichteinstrahlung (UV- Licht)

Erhaltung der Ordnung und Auffindbarkeit

Was ist ein alterungsbeständiges Material?

DIN ISO 9706

100 % reiner Zellstoff

Chlorfrei gebleicht

Keine optischen Aufheller (Zusatzforderung)

Neutral geleimt, holzfrei

pH 7,5-10

Alkalische Reserve mind. 2 %

Kappazahl unter 5

Definierter Durchreißwiderstand

Was ist eine alterungsbeständige Verpackung?

DIN ISO 16245 Typ A baut auf die **DIN ISO 9706** auf
Oberfläche abriebfest und lichtbeständig
Ohne optische Aufheller, kein Ausbluten
Wasserwiderstand mindestens 25g/m²
Leimung weichmacherfrei
Befestigung korrosionsfrei
300 mal öffnen und schließen lassen
Mindestbelastung 20 kPa

Besonderheiten DIN ISO 16245

Typ A und Typ B

Unterschied vor allem in der Kappzahl (Oxidationsbeständigkeit)

Manche Einrichtungen nutzen Typ B und legen das Original in Mappen die der DIN ISO 9706 entsprechen

Nachteile: negative Wirkung der Verpackung auf das Original sind in der Alterung zu erwarten

PAT – Test für Fotomaterial

Test, um die chemischen Einflüsse auf das fotografische Material durch das Verpackungsmaterial zu testen

- 15 Tage 70°C und 86 % RLF im Klimaschrank mittels Detektoren und Filterpapier
- Detektoren: Silber auf Polyester (Silbergelbfolie) und Stain Detector (Barytpapier)
- Reaktionen: Fading (Verblässen) und Mottling (Fleckig werden)
- Messen der Blaudichte und visuelle Beurteilung

Wellkartonagen

Leichtes, formstabiles Material

Verschiedene Wellentypen möglich

große Formate z.B. für Mappen oder Urkundenschachtel möglich

Vielfältiges Einsatzgebiet (Verpackung von Kleidung, Kleinteilen etc.)

Vorteil: individuelle Maße ab Auflage 1 Stück möglich

Sammlungsgut kann individuell, passgenau und sicher verpackt werden

Wellkartonagen



Vollkarton

Festes aber eher schweres Material

Dicke zumeist einheitlich 1,2-1,6 mm

Wird zumeist für Standardverpackungen genutzt

Vorteil: hohe mechanische Stabilität

Sammlungsgut kann standardisiert und sicher verpackt werden



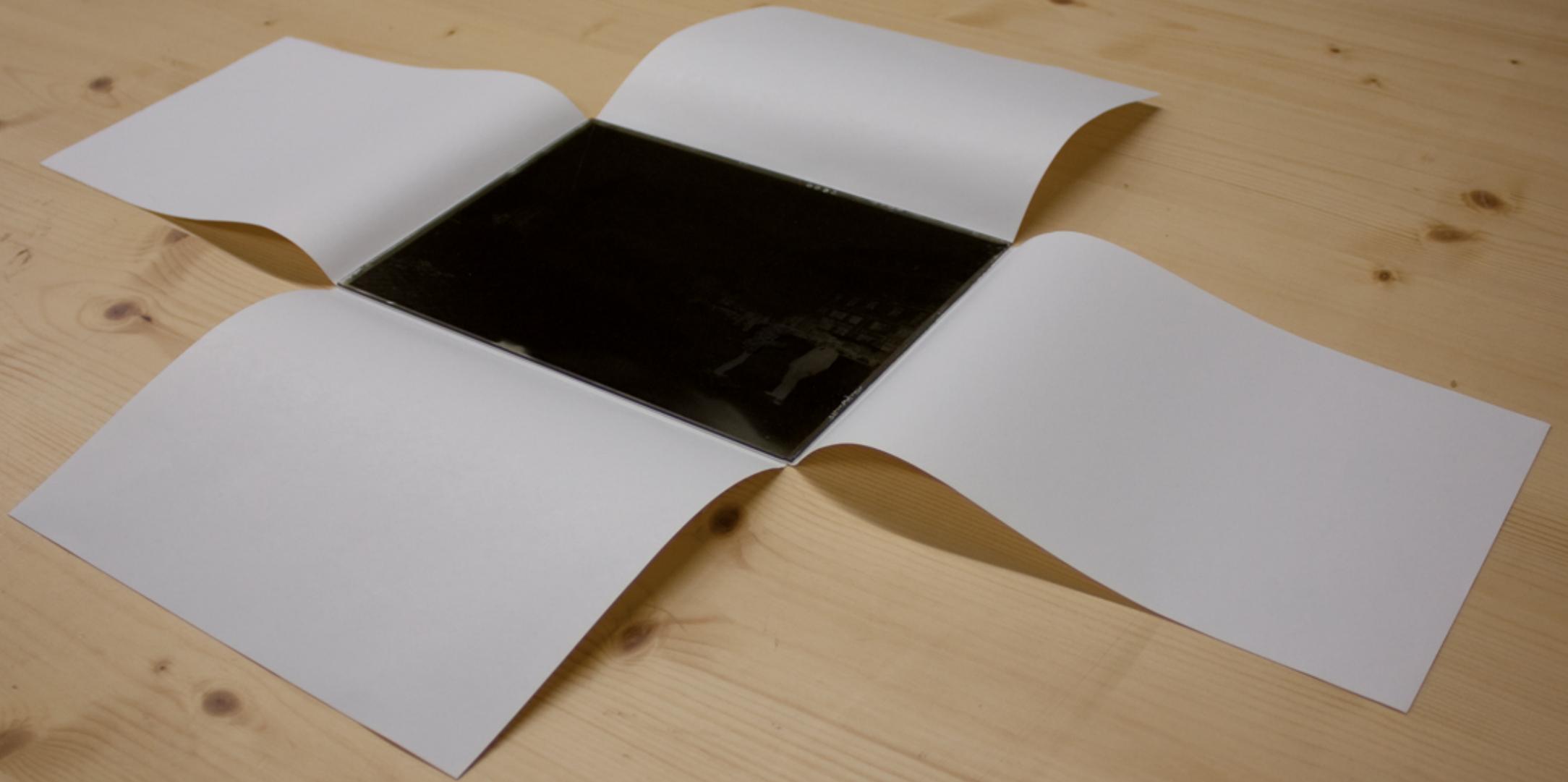
Sonderformen

Alle Arten von Mappen (Jurismappen, Planmappen)
Verpackung in Hüllen und Umschläge

- Nachteile und Vorteile Papier
- Nachteile und Vorteile Folie
- Nachteile Pergaminpapier







Preisbeispiele Umschläge, Hüllen

Foto 13 x 18 cm

Pergaminhüllen ca. 4 Cent pro Hülle

Papierhüllen ca. 8 Cent pro Hülle

Vierklappumschläge ca. 61 Cent pro Hülle

Folientaschen PP ca. 7 Cent pro Hülle (formstabil?)

Folientaschen Polyester ca. 57 Cent pro Hülle

Archivpapier DIN A5 ca. 5 Cent pro Umschlag

Preisbeispiele Kartons

Foto 13 x 18 cm

Photobox Vollkarton ca. 12,00 € pro Box (85 Glasplatten oder 350 Fotos)

Photobox Wellkarton ca. 15,00 € pro Box (individuell anpassbar)

Möglichkeiten der Fotoverpackung

Menge der Sammlung berücksichtigen

Aufbewahrung in Boxen oder Schubladen

Einzelverpackung beste Variante

Säurehaltige Materialien entfernen!

Lose Verpackung bevorzugen (keine Verklebung)

Vorarbeiten berücksichtigen (Trockenreinigung nötig?, Beschriftung, sortierung?)

Beste Variante: Papierumschlag

Verpackung als kostengünstige Methode der Bestandserhaltung

Kartonagen sollten der DIN ISO 16245 entsprechen (Typ A qualitativ hochwertiger)

Kartonagen wirken positiv auf die enthaltene Güter ein (alkalische Reserve, Mikroklima)

Kartonagen schützen vor mechanischen Einflüssen (siehe Einsturz Kölner Stadtarchiv...“Jede Verpackung ist besser als keine Verpackung“)

Kartonagen schützen vor Lichteinwirkung und Klimaschwankungen

Verpackungen sind eine kostengünstige und nachhaltige Form der Bestandserhaltung!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!